

Presse-Mitteilung

Umweltdeklaration: überzeugende Ökodat

Cemwood: Ausgleichsschüttungen verringern CO₂-Last

Magdeburg, XX. Juni 2018. Wer nachhaltig bauen oder sanieren will, sollte eine qualifizierte Gebäudezertifizierung anstreben. Kein Zweifel: Die Nachfrage nach umweltverträglich errichteten Gebäuden steigt. Sie genießen bei Planern und Bauherren, aber auch bei Investoren und Banken zunehmend einen guten Ruf. Experten gehen davon aus, dass nichtzertifizierte Häuser künftig mit einem Abschlag bewertet werden.

Cemwood hat jetzt gemeinsam mit dem ift-Rosenheim die Umweltprodukt-Deklaration (EPD) für die Ausgleichsschüttungen aus mineralisierten Holzspänen erstellt. Die EPD bietet Planern und Bauherren belastbare Daten über die ökologischen Eigenschaften der Cemwood Produkte und ermöglicht so eine qualifizierte Gebäudezertifizierung. Besonderes Augenmerk gilt dabei der CO₂-Bilanz: Sie berücksichtigt alle relevanten Daten von der Bereitstellung der Rohstoffe bis zum verpackten Endprodukt.

Überzeugende Ökodat

Die Ökodat der Schüttungen von Cemwood überzeugen: Die Herstellung von einem Kubikmeter Ausgleichsschüttung entzieht dem Kreislauf 95 Kilogramm CO₂. Das eingesparte CO₂ entspricht der Menge, die entsteht, wenn ein durchschnittlicher PKW 750 Kilometer zurücklegt.

Die Holzspäne beeinflussen maßgeblich die Wirkung der Cemwood Produkte auf die Umwelt. Denn die bei der Produktion entstehenden CO₂-Emissionen sind weitaus geringer als die CO₂-Mengen, die das wachsende Holz durch die Photosynthese bereits gebunden hat. Bei der Bewertung des Treibhauspotenzials entsteht so ein negativer Wert. Darüber hinaus setzt Cemwood für die Trocknung der Schüttungen in der Produktion allein auf einen regenerativen Energie-Mix aus einem Biomasseheizkraftwerk und Biogasanlagen.

Die EPD für die Ausgleichsschüttungen wurde über den Lebenszyklus „von der Wiege bis zum Werkstor mit Optionen“ (cradle to gate with options) berechnet. Dabei wurden die Vorketten, die durchschnittliche Lebensdauer und Entsorgungsszenarien mit berücksichtigt. Die maßgeblichen Ausgangsdaten hat das ift-Rosenheim als akkreditiertes Institut erfasst und nach dem genormten EPD-Regelwerk bewertet. Anschließend hat eine unabhängige dritte Stelle diese Daten verifiziert.

Damit sind die Ökodatensätze der Ausgleichsschüttungen von Cemwood verbindlich. Sie sind in der nationalen ÖKOBAUDAT des Bundesministeriums des Inneren, für Bau und Heimat (BMI) veröffentlicht – und so für alle Interessierten frei zugänglich. Darüber hinaus werden EPDs auch für das Deutsche Gütesiegel Nachhaltiges Bauen - ein von der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB) und dem Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung (BMVBS) entwickeltes Zertifizierungssystem - als Grundlage für die Bewertung herangezogen.

Trittschall- und wärmedämmend

Alle Trockenschüttungen von Cemwood zeichnen sich durch sehr gute mechanische und bauphysikalische Eigenschaften aus. Sie bestehen aus mineralisierten Holzspänen, die zugleich als Dämmstoffe für Fußböden eingesetzt werden können. Die Ausgleichsschüttungen sind trittschall- und wärmedämmend und zugleich lagestabil und belastbar. Einer der herausragenden Vorteile ist die kostensparende, schnelle Verarbeitung ohne Wasser und ohne Bindemittel und damit einhergehend ohne Trocknungszeiten. Auch ein aufwendiges Nachverdichten der Schüttung ist nicht erforderlich. Die Verzahnung der Späne bewirkt die extreme Lagestabilität mit den Eigenschaften einer gebundenen Form.

CW 1000 ist als Ausgleichsschüttung für Einbauhöhen von 10 bis 60 mm vorgesehen: zum Beispiel unter allen Nass- und Trockenestrichsystemen, bei unebenen Böden und als Hohlraumfüllung in Holzbalkendecken. CW 2000 dient als Trockenschüttung für Einbauhöhen von 10 bis 200 mm: zum Beispiel auf Holzbalken-, Massivholz- und Massivbetondecken sowie auf Kappendecken und Gewölben. Mit einer optimierten Kornverteilung eignet sich CW 020 vor allem als Ausgleich unter schwimmenden Holzböden und zur Anwendung bei nullauslaufenden Bereichen.

In der Fertigung werden die Holzspäne aus Frischholz in einem einzigartigen Verfahren mineralisch ummantelt. Die so gewonnenen Ausgleichsschüttungen sind leicht wie Holz, aber beständig wie Stein. Das heißt: Die Späne schimmeln oder faulen nicht, sind resistent gegen Ungeziefer, noch quellen sie auf. Die Schüttungen selbst sind diffusionsoffen.

Internet:

www.cemwood.de

Ansprechpartner:

Franz Bender
CEMWOOD GmbH
Glindenberger Weg 5
D-39126 Magdeburg
Tel.: +49 (0) 391 810 560 - 01
Email: fb@cemwood.de

Hans-Peter Ahle
AHLE.MEDIA
Jochen-Nüßler-Straße 45
12359 Berlin
Tel.: +49 (0) 172 2009853
Email: mail@ahle.berlin